

Presseaussendung

PH OÖ ist zweifacher Gewinner des diesjährigen „Sustainability Award“

Linz, 10. Mai 2016 - Die Pädagogische Hochschule Oberösterreich (PH OÖ) wurde beim diesjährigen Hochschul-Nachhaltigkeitspreis in zwei aus acht Kategorien ausgezeichnet. Aus insgesamt 79 Einreichungen von 21 Hochschulen setzte sich die PH OÖ in den Handlungsfeldern „Regionale Kooperation“ und „Lehre und Curricula“ (hochschulübergreifendes Projekt) durch.



Der „Sustainability Award“ wurde 2007 als gemeinsame Initiative des Bundesministeriums für Land-, Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft sowie des Bundesministeriums für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft initiiert und wird im Rahmen eines bundesweiten Wettbewerbs alle zwei Jahre an die innovativsten und nachhaltigsten Hochschulen verliehen. Prämiert werden Ideen, die den bewussten Umgang mit Umwelt und Ressourcen sowie soziale Gerechtigkeit in besonders partizipativer und verbindender Weise in den Mittelpunkt stellen.

Universitäten, Fachhochschulen und pädagogische Hochschulen haben die Möglichkeit, ihre Projekte in insgesamt acht Handlungsfeldern einzureichen. Eine prominente Jury* aus Wissenschaft und Gesellschaft übernimmt die Begutachtung und Auswahl der Gewinner. 2016 erhält die Pädagogische Hochschule Oberösterreich den Sustainability Award für zwei Einreichungen. „Wir freuen uns sehr über diese Auszeichnungen, denn sie würdigen unser großes Engagement für das Thema Nachhaltigkeit – sowohl in der Forschung als auch in der Bildungsarbeit. Wir verstehen uns als zukunftsorientierte Hochschule, die ihre Verantwortung in der Gesellschaft wahrnimmt und als Brückenbauer zu anderen Stakeholdern fungiert“, erklärt Dr.ⁱⁿ Katharina Soukup-Altrichter (Vizerektorin für Lehre & Forschung Pädagogische Hochschule Oberösterreich).

Die prämierten Projekte der PH OÖ sind:

„Wandel fordert Lehrerfortbildung: Professionalisierung für Herausforderungen der Zukunft“ (Regionale Kooperation)

Anlässlich der Flüchtlingskrise 2015 hat die PH OÖ ein Unterstützungsnetzwerk mit regionalen Partnern – allen voran das Jugendrotkreuz und die Österreichische Hochschülerschaft (ÖH)- ins Leben gerufen, das die nachhaltige Fortbildung und Schulentwicklungsbegleitung bei Herausforderungen durch Diversität und Mehrsprachigkeit sicherstellt. Verschiedenste

bedarfsorientierte Formate berücksichtigen unterschiedliche inhaltliche Perspektiven, haben aber die Arbeitsschwerpunkte sprachliche Bildung und humanitäres Engagement gemeinsam. So wurden beispielsweise anlassbezogene Veranstaltungen wie „Besuch im Flüchtlingswohnheim“, schulinterne Fortbildungen zum Thema Mehrsprachigkeit oder die Erstellung von Materialien zur Sprachförderung entwickelt.

Durch Kooperationen auch mit außerschulischen Institutionen deckt ein dichtes Netz an Experten und Expertinnen und Angeboten die Nachfragevielfalt ab. Die ÖH hat mit dem wöchentlichen SprachCafé beispielsweise eine Plattform für Kontakt und Austausch geschaffen.

Universitätslehrgang „BINE: Bildung für Nachhaltige Entwicklung – Innovationen in der Lehrer/innenbildung“ (Lehre und Curricula)

Die Pädagogische Hochschule Oberösterreich hat hochschulübergreifend, gemeinsam mit der Universität Klagenfurt den Lehrgang BINE konzipiert und führt diesen seit 2004 in Kooperation mit fünf weiteren Hochschulen durch. Zielsetzung von BINE ist die kritische Beschäftigung mit dem interdisziplinären Thema Bildung für nachhaltige Entwicklung, die Entwicklung von Forschungskompetenz sowie die systematische Reflexion über die eigene Praxis.

*Die Jury besteht aus:

Gabriele Eschig (Österreichische UNESCO-Kommission)

Franz Fischler (Europäisches Forum Alpbach)

Bettina Leidl (Kunst Haus Wien)

Gerd Michelsen (UNESCO Chair „Higher Education for Sustainable Development, Universität Lüneburg)

Klaus Taschwer (Der Standard, Wissenschaftsredaktion)

Gabriele Zuna-Kratky (Technisches Museum Wien)

Mehr Informationen zu diesem Thema finden Sie auf www.nachhaltige-uni.at

Ende

Kontakt

MMag.^a Sonja Lochner MBA

Leitung Servicestelle PR & Kommunikation

Pädagogische Hochschule OÖ

+43 732 74 70-7403

sonja.lochner@ph-ooe.at

www.ph-ooe.at

Über die PH OÖ - die größte Pädagogische Hochschule außerhalb Wiens

Die Pädagogische Hochschule OÖ bietet als tertiäre Bildungs- und Forschungsinstitution des Bundes wissenschaftlich fundierte und berufsfeldbezogene Aus-, Fort- und Weiterbildung für Pädagoginnen und Pädagogen. Insgesamt studieren rund 3.000 Studierende an der PH OÖ, wovon ca. 60% eine Erstausbildung zur Lehrerin bzw. zum Lehrer absolvieren (Primarstufe, NMS, Polytechnische Schule, Sonderschule, Berufsschule, technisch-gewerbliche Pädagogik, Informations- und Kommunikationspädagogik). Die restlichen 40% sind bereits ausgebildete Lehrer/innen, die ein- bzw. mehrjährige Lehrgänge und Masterlehrgänge zur zusätzlichen Professionalisierung absolvieren. Mit zusätzlich über 60.000 Teilnehmer/innen von Fortbildungsveranstaltungen pro Jahr ist die PH OÖ die größte Pädagogische Hochschule außerhalb Wiens.